

**Auszug aus der Niederschrift
über die 02. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Hochschule und
Digitalisierung am 25.02.2020**

Zu TOP : 3.1

**Beschlussfassung über den Medienentwicklungsplan der Hansestadt Stralsund
Vorlage: B 0007/2020**

Herr Tuttlies stellt die Vorlage ausführlich vor.

Frau Bartel regt an, bewegliche Präsentationsgeräte zu beschaffen. Diese sind in der Anschaffung etwas günstiger. Herr Tuttlies teilt dazu mit, dass jeder Klassenraum und jeder Fachunterrichtsraum mit Präsentationsgeräten ausgestattet wird. Zusätzlich werden die Schulen auch mit mobilen Geräten, wie z.B. Drucker und Beamer, ausgestattet.

Herr Tuttlies teilt auf Nachfrage von Herrn Kühnel mit, dass ab dem Jahr 2024 in den Haushalt 1,3 Millionen Euro eingestellt werden für Ersatz bzw. Neubeschaffung, Lizenzen/Personal/Support etc.

Frau Labouvie lobt die übersichtliche Darstellung des MEP. Sie fragt nach, warum der Schlüssel für mobile Endgeräte pro Schüler des Hansagymnasiums 1:1 beträgt und nicht wie bei allen anderen 5:1. Herr Tuttlies teilt mit, dass der standartmäßige Schlüssel 5:1 beträgt und es sich hiermit um einen Fehler handelt, der korrigiert wird.

Auf Nachfrage von Herrn Liesener teilt Herr Tuttlies mit, dass seitens der Hansestadt Stralsund kein zusätzliches Personal für die Betreuung der Präsentationsgeräte eingestellt wird. Es werden jedoch für jede Schule 25.500 EUR zusätzliche Personal/Dienstleisterkosten in den Haushalt eingestellt.

Auf Nachfrage von Frau Dr. Brückner teilt Herr Tuttlies mit, dass es grundsätzlich keine vorgeschriebene Software für die Endgeräte gibt.

Herr Bernhard möchte wissen, ob Pausenräume, Computerkabinette etc. auch in den Berechnungsschlüssel Schüler je Endgeräte fallen. Herr Tuttlies bejaht dies.

Herr Hofmann stellt die Vorlage zur Abstimmung.

Der Ausschuss empfiehlt der Bürgerschaft die Vorlage B 0007/2020 gemäß Beschlussempfehlung zu beschließen.

Abstimmung: 8 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Madlen Zicker

Stralsund, 04.03.2020